Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 Art.31

Produktname: ACRYLIC VARNISH Erstellt/Überarbeitet am: 23.12.22 Version: 1.2 Ref.Nr.: BDS002434\_4\_20221223 (GE) Ersetzt Fassung vom: BDS002434\_20190628

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1. Produktidentifikator

ACRYLIC VARNISH VARNISH transparent

Spraydose

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Farbe

#### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

CRC Industries Europe BV Touwslagerstraat 1 9240 Zele Belgium

Tel.: +32(0)52/45.60.11 Fax.: +32(0)52/45.00.34 E-mail: hse@crcind.com

Tochtergesellschaften		Tel	Fax
CRC Industries Finland Oy	Smedsgatan 3-5 LT4, PL62, 08101 LOJO	+358/(19)32.921	
CRC Industries France	6, avenue du marais, C.S. 90028, 95102 Argenteuil Cedex	01.34.11.20.00	01.34.11.09.96
CRC Industries Deutschland GmbH	Südring 9, D-76473 Iffezheim	(07229) 303 0	(07229)30 32 66
CRC INDUSTRIES IBERIA S.L.U.	GREMIO DEL CUERO-PARC.96, POLIGONO INDUSTR. DE HONTORIA, 40195 SEGOVIA	0034/921.427.546	0034/921.436.270
CRC Industries Sweden	Laxfiskevägen 16, 433 38 Partille	0046/31 706 84 80	0046/31 27 39 91

#### 1.4. Notrufnummer

CRC Industries Europe, Belgium: Tel.: +32(0)52/45.60.11 (Büroöffnungszeiten 9-16 Uhr)

Für Österreich: Vergiftungsinformationszentrale der Gesundheit Österreich GmbH: +43 1 406 43 43

die Schweiz: Notfallnummer des STIZ (Schweizer Toxikoloisches Informationszentrum): 145

Belgien: Giftinformationszentrum: 070 - 245 245

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

### Klassifizierung gemäß Verordnung EG Nr 1272/2008



Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 Art.31

Produktname :ACRYLIC VARNISHErstellt/Überarbeitet am:23.12.22 Version : 1.2Ref.Nr.:BDS002434\_4\_20221223 (GE)Ersetzt Fassung vom:BDS002434\_20190628

Physikalisch: Aerosole, Kategorie 1

Extrem entzündbares Aerosol.

Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.

Klassifikation auf der Basis von Prüfdaten.

**Gesundheit:** Augenreizung, Kategorie 2

Verursacht schwere Augenreizung.

Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Kategorie 3

Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Klassifikation basierend auf Berechnungsmethode.

Umwelt: Gewässergefährdend, chronische Kategorie 3

Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Klassifikation basierend auf Berechnungsmethode.

#### 2.2. Kennzeichnungselemente

### Etikettierung gemäß Verordnung (EC) Nr. 1272/2008.

Produktidentifikator: Enthält:

Aceton Xylol

Gefahrenpiktogramme:





Signalwort: Gefahr

**Gefahrenhinweise:** H222 : Extrem entzündbares Aerosol.

H229: Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.

H319: Verursacht schwere Augenreizung.

H336: Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

H412: Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise: P102 : Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P210: Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen

Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.

P211: Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen.

P251: Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.

P261 : Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.

P280: Schutz handschuhe/Schutz kleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz

tragen.

P410/412: Vor Sonnenbestrahlung schützen. Nicht Temperaturen über

50°C/122°F aussetzen.

P501-2 : Inhalt/Behälter an genehmigte Sondermüllsammelstelle zuführen.

Ergänzende

Gefahreninformationen: Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

### 2.3. Sonstige Gefahren

Keine Informationen verfügbar

# ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

# 3.1. Stoffe



Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 Art.31

Produktname: ACRYLIC VARNISH Erstellt/Überarbeitet am: 23.12.22 Version: 1.2 Ref.Nr.: BDS002434\_4\_20221223 (GE) Ersetzt Fassung vom: BDS002434\_20190628

Nicht anwendbar.

### 3.2. Gemische

Gefährlicher Stoff	Registrierungsnummer	CAS- Nr.	EC- nr	w/w %	Gefahrenklasse und -kategorie	Gefahrenhinweise	Anmerkungen
Aceton	01-2119471330-49	67- 64-1	200- 662- 2	25- 50	Flam. Liq. 2, Eye Irrit. 2, STOT SE 3	H225,H319,H336	A
Butan (<= 0,1 % Butadien)	01-2119474691-32	106- 97-8	203- 448- 7	10- 25	Entz. Gas 1, Pressgas	H220,H280	К
Propan	01-2119486944-21	74- 98-6	200- 827- 9	10- 25	Entz. Gas 1, Pressgas	H220,H280	В
2-Methoxy-1- methylethylacetat	01-2119475791-29	108- 65-6	203- 603- 9	5- 10	Flam. Liq. 3, STOT SE 3	H226,H336	A
isobutane	01-2119485395-27	75- 28-5	200- 857- 2	5- 10	Entz. Gas 1, Pressgas	H220,H280	К
reaction mass of ethylbenzene and xylene	01-21194882216-32	-		<10	Flam. Liq. 3, STOT RE 2, Asp. Tox. 1, Acute Tox. 4, Skin Irrit. 2, Eye Irrit. 2, STOT SE 3	H226,H373,H304,H312,H332,H315,H319,H335	
Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten	01-2119455851-35	-	(918- 668- 5)	5- 10	Flam. Liq. 3, STOT SE 3, STOT SE 3, Asp. Tox. 1, Aquatic Chronic 2	H226,H335,H336,H304,H411	Q
n-Butylacetat	01-2119485493-29	123- 86-4	204- 658- 1	1-5	Flam. Liq. 3, STOT SE 3	H226,H336	

#### Erläuterungen

- A: Stoffe mit europäischen Arbeitsplatz-Grenzwerten
- B : Stoffe mit nationalen Arbeitsplatz-Grenzwerten
- K: Nicht als krebserzeugend klassifiziert. Der Stoff enthält weniger als 0,1 Gew.% 1,3-Butadien (Einecs-Nr. 203-450-8)
- Q : Die CAS-Nummer ist nur eine indikative Indentifikationsnummer die außerhalb der EU zur globalen Bestandsverwaltung Anwendung findet.
- (\* Erläuterung der Sätze: siehe Kapitel 16)

### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Augenkontakt: BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser

spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe

hinzuziehen.



Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 Art.31

Produktname :ACRYLIC VARNISHErstellt/Überarbeitet am:23.12.22 Version : 1.2Ref.Nr.:BDS002434\_4\_20221223 (GE)Ersetzt Fassung vom:BDS002434\_20190628

**Hautkontakt:** Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.

BEI KONTAKT MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen. Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Einatmen: BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte

Atmung sorgen.

Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

Verschlucken: Nach versehentlichem Verschlucken nicht zum Erbrechen bringen und

ärztlichen Rat einholen.

### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Einatmen: Übermäßiges Einatmen der Lösungsmitteldämpfe kann Übelkeit,

Kopfschmerzen und Schwindel hervorrufen

**Verschlucken:** Kann zu Magendarmstörungen führen

Symptome: Halsschmerzen, Unterleibsschmerz, Übelkeit, Erbrechen.

**Hautkontakt :** Kann Irritationen verursachen.

Symptome: Rötung und Schmerzen

Augenkontakt : Reizt die Augen

Symptome: Rötungen und Schmerzen

### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Allgemeine Hinweise: Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen (wenn möglich dieses Etikett

vorzeigen)

Bei ungewöhnlichen oder andauernden Symptomen immer ärztlichen Rat

einholen

# ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

#### 5.1. Löschmittel

Schaum, Kohlendioxyd oder Löschpulver

#### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Spraydosen können beim Erwärmen über 50°C explodieren Bildet gefährliche Zersetzungsprodukte CO.CO2

### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Den (die) Behälter, der (die) dem Brand ausgesetzt ist (sind), durch Bespritzen mit Wasser kühl halten Bei Brandfall den Rauch nicht einatmen

# ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Alle Zündquellen ausschalten



Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 Art.31

Produktname :ACRYLIC VARNISHErstellt/Überarbeitet am:23.12.22 Version : 1.2Ref.Nr.:BDS002434\_4\_20221223 (GE)Ersetzt Fassung vom:BDS002434\_20190628

Für gute Belüftung sorgen

Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzkleidung tragen.

#### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Eindringen ins Abwasser, Grundwasser, Oberflächengewässer und Erdreich verhindern. Falls verschmutztes Wasser in die Kanalisation oder in Fliessgewässer gerät, sind die betreffenden Behörden unverzüglich zu informieren

#### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Verschüttete Substanz mit inertem Material aufnehmen In geeigneten Behälter geben

#### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Für weitere Informationen siehe Abschnitt 8

# ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Von Hitze und Zündquellen fernhalten

Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen

Geräte sollten geerdet sein

Explosionsgeschützte elektrische Betriebsmittel/Lüftungsanlagen/Beleuchtung verwenden.

Nur funkenfreies Werkzeug verwenden.

Dampf oder Aerosol nicht einatmen.

Für gute Belüftung sorgen

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Nach dem Gebrauch sorgfältig waschen

Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

Augenspülflaschen bereithalten

### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50°C schützen. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

### 7.3. Spezifische Endanwendungen

Farbe

# ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1. Zu überwachende Parameter

### **Arbeitsplatz Grenzwerte:**



Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 Art.31

Produktname :ACRYLIC VARNISHErstellt/Überarbeitet am:23.12.22 Version : 1.2Ref.Nr.:BDS002434\_4\_20221223 (GE)Ersetzt Fassung vom:BDS002434\_20190628

Gefährlicher Stoff	CAS-Nr.	Methode	
Arbeitsplatzgrenzwerte der EU:		-	-
2-Methoxy-1-methylethylacetat	108-65-6	AGW/MAK	50 ppm
		STEL	100 ppm
Aceton	67-64-1	AGW/MAK	500 ppm
Nationale Arbeitsplatzgrenzwerte von, Oesterreich		-	·
Butan (<= 0,1 % Butadien)	106-97-8	AGW/MAK	800 ppm
2-Methoxy-1-methylethylacetat	108-65-6	AGW/MAK	50 ppm
n-Butylacetat	123-86-4	AGW/MAK	100 ppm
Aceton	67-64-1	AGW/MAK	500 ppm
Propan	74-98-6	AGW/MAK	1000 ppm
Nationale Arbeitsplatzgrenzwerte von, België, Belgique, Belgien			
Butan (<= 0,1 % Butadien)	106-97-8	AGW/MAK	1000 ppm
2-Methoxy-1-methylethylacetat	108-65-6	AGW/MAK	50 ppm
		STEL	100 ppm
n-Butylacetat	123-86-4	AGW/MAK	150 ppm
		STEL	200 ppm
Aceton	67-64-1	AGW/MAK	500 ppm
		STEL	1000 ppm
Propan	74-98-6	AGW/MAK	1000 ppm
isobutane	75-28-5	AGW/MAK	1000 ppm
Nationale Arbeitsplatzgrenzwerte von, Schweiz, Svizzera, Suisse			·
Butan (<= 0,1 % Butadien)	106-97-8	AGW/MAK	1900 mg/m3
		STEL	7600 mg/m3
2-Methoxy-1-methylethylacetat	108-65-6	AGW/MAK	50 ppm
n-Butylacetat	123-86-4	AGW/MAK	480 mg/m3
		STEL	960 mg/m3
Aceton	67-64-1	AGW/MAK	1200 mg/m3
		STEL	2400 mg/m3
Propan	74-98-6	AGW/MAK	1000 ppm
isobutane	75-28-5	AGW/MAK	1900 mg/m3
		STEL	7600 mg/m3
Nationale Arbeitsplatzgrenzwerte von, Deutschland			
Butan (<= 0,1 % Butadien)	106-97-8	AGW/MAK	1000 ppm
2-Methoxy-1-methylethylacetat	108-65-6	AGW/MAK	50 ppm
n-Butylacetat	123-86-4	AGW/MAK	62 ppm
Aceton	67-64-1	AGW/MAK	500 ppm
Propan	74-98-6	AGW/MAK	1000 ppm

### 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Technische

Schutzmaßnahmen:

Für gute Belüftung sorgen

Von Hitze und Zündquellen fernhalten

Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen

Persönliche Schutzmaßnahmen : Bei der Handhabung des Produktes sind Schutzmaßnahmen zur Vermeidung

: von Haut- und Augenkontakt zu treffen.

Für gute Belüftung sorgen



Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 Art.31

**ACRYLIC VARNISH** Erstellt/Überarbeitet am: 23.12.22 Version: 1.2 Produktname: Ref.Nr.: BDS002434\_4\_20221223 (GE) **Ersetzt Fassung vom:** BDS002434 20190628

Bei der Verarbeitung geeignete Schutzhandschuhe tragen. Atmung: Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen.

Empfohlene Atemschutz: Atemschutzmasken gegen organische Gase- und Dämpfe (Filter AX)

Bei der Verarbeitung Handschuhe zum Schutz vor chemikalien (Norm EN 374) Haut und Hände:

tragen.

Die Durchbruchzeit der Handschuhe sollte länger als die Gesamtdauer des Produkteinsatzes sein. Ist der Produkteinsatz länger als die Durchbruchzeit, sollten die Handschuhe nach entsprechender Einsatzzeit getauscht werden.

Empfohlene Schutzhandschuhe: (Butylkautschuk)

Eine Schutzbrille tragen nach Norm EN 166. Augen:

Begrenzung und Überwachung Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

der Umweltexposition:

Verschüttete Mengen aufnehmen.

# ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

#### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

(für Spraydose Daten for das Produkt ohne Treibmittel)

Form: Aggregatzustand: Flüssigkeit unter Druck.

Farbe: Farblos.

Charakteristischer Geruch. Geruch:

: Hq Nicht anwendbar. Schmelzpunkt/-bereich: Nicht anwendbar. Siedepunkt/-bereich: Nicht verfügbar.

Entzündbarkeit: Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über

50°C schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen.

Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen.

Ohne ausreichende Lüftung Bildung explosionsfähiger Gemische möglich.

- 39 °C (geschlossener Tiegel) Flammpunkt:

Nicht verfügbar. Verdunstungszahl:

**Explosionsgrenze: Obere** 

13 % Grenze: 1.5 % **Untere Grenze:** 

830 kPa (@ 20°C). Dampfdruck: Relative Dichte: 0.773 g/cm3 (@ 20°C).

Löslichkeit in Wasser: Nicht verfügbar. Verteilungskoeffizient n-Nicht anwendbar. Octanol/Wasser:

Selbstentzündungstemperatur: > 200 °C

Viskosität: Nicht anwendbar. Partikeleigenschaften: Nicht anwendbar.

#### 9.2. Sonstige Angaben

VOC = flüchtiger organischer 684 g/l Verbindungen

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität



Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 Art.31

Produktname: ACRYLIC VARNISH Erstellt/Überarbeitet am: 23.12.22 Version: 1.2 Ref.Nr.: BDS002434\_4\_20221223 (GE) Ersetzt Fassung vom: BDS002434\_20190628

#### 10.1. Reaktivität

Bei bestimmungsgemäßer Verwendung sind keine gefährlichen Reaktionen bekannt

# 10.2. Chemische Stabilität

Stabil

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Bei bestimmungsgemäßer Verwendung sind keine gefährlichen Reaktionen bekannt

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Überhitzung vermeiden

#### 10.5. Unverträgliche Materialien

Stark oxydierendes Mittel

### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

CO,CO2

akuta Tavisitäti

# ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

#### 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

akute i oxizitat:	Aufgrund der Verfugbaren Daten sind die Einstüfungskriterien nicht erfüllt.
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
schwere Augenschädigung/- reizung:	Verursacht schwere Augenreizung.
Sensibilisierung der Atemwege/Haut:	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Keimzell-Mutagenität:	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Karzinogenität:	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Reproduktionstoxizität:	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition:	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition:	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Aspirationsgefahr:	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Aufgrund der verfügberen Deten eind die Einstufungskriterien nicht erfüllt

### Angaben zu wahrscheinlichen Expositionswegen:

Einatmen :	Einatmung der Dämpfe des Lösun	ngsmittels können Übelkeit, Kopfschmerzen

und Schwindel hervorrufen

Verschlucken: Kann zu Magendarmstörungen führen

**Hautkontakt :** Kann Irritationen verursachen.



Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 Art.31

Produktname :ACRYLIC VARNISHErstellt/Überarbeitet am:23.12.22 Version : 1.2Ref.Nr.:BDS002434\_4\_20221223 (GE)Ersetzt Fassung vom:BDS002434\_20190628

Augenkontakt: Reizt die Augen

### Toxikologische Daten:

Gefährlicher Stoff	CAS-Nr.	Methode	
2-Methoxy-1-methylethylacetat	108-65-6	LD50 oral Ratte	> 5000 mg/kg
		LC50 inhal. Ratte	10.8 mg/l
		LD50 derm. Ratte	> 5000 mg/kg
		LD50 derm. Hase	> 5000 mg/kg
n-Butylacetat	123-86-4	LD50 oral Ratte	10760 mg/kg
		LC50 inhal. Ratte	> 20 mg/l
		LD50 derm. Hase	> 1400 mg/kg
Aceton	67-64-1	LD50 oral Ratte	> 5800 mg/kg
		LC50 inhal. Ratte	76 mg/l
		LD50 derm. Hase	> 15800 mg/kg
Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten	-	LD50 oral Ratte	3492 mg/kg
		LC50 inhal. Ratte	> 6.393 mg/l
		LD50 derm. Hase	> 3160 mg/kg

### 11.2. Angaben über sonstige Gefahren

Keine Informationen verfügbar

# ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1. Toxizität

Gewässergefährdend, chronische Kategorie 3 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

### **Ecotoxikologische Daten:**

Gefährlicher Stoff	CAS-Nr.	Methode	
2-Methoxy-1-methylethylacetat	108-65-6	LC50 Fisch	100-180 mg/l
		EC50 Daphnien	> 400 mg/l
n-Butylacetat	123-86-4	IC50 Algen	647 mg/l
		LC50 Fisch	18 mg/l
		EC50 Daphnien	44 mg/l
Aceton	67-64-1	IC50 Algen	530 mg/l
		LC50 Fisch	5540 mg/l
		EC50 Daphnien	8800 mg/l

### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Keine experimentellen Daten verfügbar



Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 Art.31

Produktname: ACRYLIC VARNISH

Ref.Nr.: BDS002434\_4\_20221223 (GE) Erstellt/Überarbeitet am: 23.12.22 Version: 1.2 **Ersetzt Fassung vom:** BDS002434 20190628

### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

Keine experimentellen Daten verfügbar

### 12.4. Mobilität im Boden

Keine experimentellen Daten verfügbar

### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Keine Informationen verfügbar

### 12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Keine Informationen verfügbar

### 12.7. Andere schädliche Wirkungen

Keine experimentellen Daten verfügbar GWP (Treibhauspotenzial):

# ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Nationale Vorschriften: Beseitigung muss in Übereinstimmung mit der örtlichen, regionalen oder

nationalen Gesetzgebung erfolgen

# ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

#### 14.1. UN-Nummer

**UN-Nummer:** 1950

### 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Ordnungsgemäße Versandbezeichnung:

DRUCKGASPACKUNGEN

### 14.3. Transportgefahrenklassen

Klasse: 2.1 ADR/RID - Klassifizierungscode: 5F

#### 14.4. Verpackungsgruppe

Nicht anwendbar. Verpackungsgruppe:



Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 Art.31

Produktname: ACRYLIC VARNISH

**Ref.Nr.:** BDS002434\_4\_20221223 (GE)

Erstellt/Überarbeitet am: 23.12.22 Version: 1.2 Ersetzt Fassung vom: BDS002434 20190628

### 14.5. Umweltgefahren

ADR/RID - Umweltgefährdend: Nein IMDG - Marine pollutant: No ADR/RID - Umweltgefährdend: Nein

#### 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

ADR/RID - Tunnelkategorie:	(D)
IMDG - Ems:	F-D, S-U
IATA/ICAO - PAX:	203
IATA/ICAO - CAO	203

### 14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Nicht anwendbar.

### **ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**

# 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Das Sicherheitsdatenblatt wurde auf Grundlage aktueller europäischer Verordnungen erstellt.

Richtlinie 2013/10/EU, 2008/47/EC zur Anpassung der Aerosolrichtlinie 75/324/EEC.

Verordnung EG Nr 1907/2006 (REACH)

Verordnung EG Nr 1272/2008 (CLP)

Dieses Produkt wird durch die Verordnung (EU) Nr. 2019/1148 reguliert: Alle verdächtigen Transaktionen sowie das Abhandenkommen und der Diebstahl erheblicher Mengen sind der zuständigen nationalen Kontaktstelle zu melden. Siehe https://ec.europa.eu/home-affairs/system/files/2021-

11/list of competent authorities and national contact points en.pdf

Nationale Daten	(DE) Deutschland
Wassergefährdungsklasse	2 (deutlich wassergefährdend)
Lagerklasse:	Lagerklasse 2B: Aerosolpackungen und Feuerzeuge

### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Keine Informationen verfügbar

# ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

\*Erläuterung der H220 : Extrem entzündbares Gas.

H225 : Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar. H226 : Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

H280 : Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren.

H304 : Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

H312 : Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.

H315: Verursacht Hautreizungen.



Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 Art.31

Produktname: ACRYLIC VARNISH Erstellt/Überarbeitet am: 23.12.22 Version: 1.2 Ref.Nr.: BDS002434\_4\_20221223 (GE) Ersetzt Fassung vom: BDS002434\_20190628

H319 : Verursacht schwere Augenreizung. H332 : Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

H335: Kann die Atemwege reizen.

H336: Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

H373: Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.

H411: Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

acronyms and synonyms: AGW/MAK= Arbeitsplatzgrenzwerte / Maximale Arbeitsplatzkonzentration

STEL = Kurzzeit-Grenzwert

VOC = flüchtiger organischer Verbindungen PBT = persistent, bioakkumulativ, toxisch vPvB= Persistenz / Bioakkumulation

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Dieses Datenblatt darf ohne schriftliche Genehmigung von CRC nur vollständig und in vorliegender Form kopiert oder weitergegeben werden.

